

Wertvolle Demokratie

Vor einem Jahr (Oktober 2016) haben wir uns mit 11 Schüler*innen an unserer Mönnesee-Schule in einer freiwilligen AG „JugendPowerMönnesee“ zusammengefunden. Mitwirkung in unserer Gemeinde Mönnesee und Einsatz für „Echte Demokratie“ sind unsere wichtigsten Themen. Deshalb war sofort klar für uns: Wir nehmen Teil an der Jugenddemokratiepreis-Aktion „Besser früh als nie“

Mit unserem Projekt „Wertvolle Demokratie“ wollten wir innerhalb und außerhalb unserer Mönnesee-Schule dafür werben, dass viele Menschen wählen gehen - nach guter Überlegung. Ziel war auch, dass Jung und Alt erkennen, wie wertvoll unsere Demokratie ist und dass sie auch in Zukunft motiviert sind, wählen zu gehen.

Dazu haben wir zunächst aus 30 wichtigen Demokratie-Merkmalen unseres Grundgesetzes 12 ausgewählt für eine Umfrage mit dem Titel „Kronjuwelen der Demokratie“.

508 Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte, Bürger*innen und Besucher der Gemeinde Mönnesee markierten mit Hilfe einer „Kronenskala“ auf einem Fragebogen ihre Einschätzungen und beteiligten sich an der Umfrage. Mit dem Ankreuzen einer kleinen Krone (wertvoll = 1 Punkt), mittleren Krone (sehr wertvoll = 2 Punkte) oder großen Krone (überragend wertvoll = 3 Punkte) konnten die Befragten ausdrücken, wie wertvoll diese 12 Merkmale für sie sind. Wenn jeder Befragte also für jedes Merkmal drei Punkte vergeben hätte, wäre eine 100%ige überragende Wertschätzung erreicht.

Das Durchschnittsergebnis nach Auszählung aller Fragebögen lag schließlich bei 90 %, wobei das „Recht auf Leben und Freiheit“ und „Schutz der Würde des Menschen“ mit jeweils rund 94 % die höchsten Bewertungen bekamen. Wir finden, das ist ein super Ergebnis, wenn 508 Befragte die Demokratie so wertvoll finden. Vor allem aber haben wir bei allen Befragten eines erreicht: Dass sie sich beim Ausfüllen Gedanken machen mussten über die Schätze unserer Demokratie.

Die Befragungen haben wir in den Jahrgängen 7-10 unserer Mönnesee-Schule, auf dem Pankratius Markplatz Mönnesee und im Seepark Mönnesee durchgeführt.

An diesen Orten haben wir mit Hilfe unserer Schülerfirma „Zeltverleih“ mit unserem Schulzelt ein „Festzelt der Demokratie“ aufgeschlagen.

Es wurde von uns geschmückt mit einem riesigen, 4 x 1 m großen, von uns entworfenen Banner: Es zeigt eine Krone mit schwarz-rot-goldener Einfassung für zwölf beschriftete Juwelen als Symbole für zwölf herausragende Merkmale unserer Demokratie, die „Kronjuwelen der DEMOKRATIE“.

Während der Zeltaktionen haben wir die neuen T-Shirts unserer JugendPowerMönnesee-Gruppe getragen.

Wir haben an eine Zeltseite Steckbriefe aller Parteien geklebt mit Informationen von der Homepage der BpB.

Überall verteilt im Zelt hing der Aufruf „Wählen gehen! Für unsere wertvolle, starke Demokratie“.

Bei der Zeltaktion auf dem Schulhof haben wir einen 6-Minuten-Film vom Bundestagsportal www.mitmischen.de gezeigt. Titel: „Kurz erklärt Wie funktioniert die Bundestagswahl?“

Überall im Zeltbereich haben wir DIN A2 –Plakate zu sehen mit Zitaten bekannter Persönlichkeiten zur Demokratie, z.B. von unserem Bundespräsident Walther Steinmeier, Barack Obama, Albert Einstein, Mahatma Ghandhi.

Es gab einen Pressebericht des Soester Anzeigers zu unserem Projekt und einen Bericht auf unserer Schul-Homepage: <http://www.moehnesee-schule.de/aktuelles/366-kronjuwelen-der-demokratie.html>

So, wie wir es vorhatten, haben wir das Projekt über die Umfragen in alle Klassen der Jahrgangsstufen 7-10 unserer Möhnesee-Schule hineingetragen.

Über die Schüler*innen haben auch viele Eltern der Möhnesee-Schule an der Umfrage teilgenommen, darüber hinaus Lehrkräfte und - über die Zeltaktionen - Bürger*innen und Besucher der Gemeinde Möhnesee.

Die Aktionen (Banner, Parteien-Steckbriefe, Filme, Zitate der Persönlichkeiten, vor allem aber die Umfrage) haben viele Menschen dazu bewegt, über den Wert unserer Demokratie nachzudenken. (508 Umfrage-Teilnehmer*innen, außerdem zahlreiche Passanten, Zeitungs- und Homepage-Leser)

Teilweise haben wir sehr positive Rückmeldungen erhalten, besonders von Lehrer*innen und von Menschen, die uns auf den öffentlichen Plätzen begegnet sind. Wir konnten auch unsere eigenen Gruppenideen der „JugendPowerMöhnesee“ bekannt machen.

Die ganze Aktion hat uns viel Spaß gemacht!

Wir haben mitgenommen, dass nicht nur die Erwachsenen wichtig für die Politik sind, sondern dass die Politik bei uns Jugendlichen/ Kindern anfängt und uns auch braucht.

Wir fanden es positiv, dass wir der Politik helfen konnten, dass so viele Leute wählen gehen.

Schwierigkeiten gab es keine!

Für uns war es eine neue Erfahrung, auf dem Markplatz und im Seepark Möhnesee auf fremde Menschen zuzugehen und sie wegen der Umfrage anzusprechen. Aber alle waren freundlich und haben bereitwillig mitgemacht, auch unser Bürgermeister

Hans Dicke kam hinzu. Nur wenige waren in Eile und haben freundlich abgelehnt. So hat uns die ganze Aktion Spaß gemacht.

Mehr Arbeit als gedacht war allerdings die Auswertung der 508 Umfrage-Bögen. Aber wir haben es uns aufgeteilt und so passte es zeitlich ganz gut.

Die Ergebnisse fanden wir sehr erfreulich! Die meisten Befragten haben jeweils die größte Krone angekreuzt. Auch die vielen positiven Rückmeldungen auf dem Pankrätius-Platz und im Seepark haben uns bestätigt: „Toll, was ihr hier macht. Das müsst ihr in die Zeitung bringen...“

Und dass die Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl in der Gemeinde Möhnesee mit 77,8 % überdurchschnittlich hoch war, hat uns natürlich auch gefreut.

Lustig: Sogar ein holländisches Ehepaar fand die Aktion super, wollte unbedingt mitmachen mit den Worten: „Wir haben doch auch eine Demokratie!“

Somit hat sich alles gelohnt, für die Bundestagswahl seinen Wert gehabt und uns darin bestärkt, an unserer Möhnesee-Schule weiter zu machen mit unserer Jugenddemokratie-AG „JugendPowerMöhnesee“!!!

